

## Kinderarbeit

### Was ist Kinderarbeit?

Bei Kinderarbeit arbeiten Kinder unter 18 Jahren und bekommen dafür meistens sehr wenig Geld. Das bedeutet, dass die Kinder ausgebeutet werden. Meistens sind das Arbeiten, für die die Kinder noch zu jung sind und besonders gefährlich. Für die Entwicklung und das Leben der Kinder hat Kinderarbeit schwere Folgen. Es gibt in Afrika, Asien und Lateinamerika, also in ärmeren Ländern, so genannten Entwicklungsländern sehr viel Kinderarbeit.

In der EU ist es verboten, dass Kinder unter 15 Jahren schwere Arbeiten erledigen.

### Warum machen das die Kinder?

Der Hauptgrund ist Armut. Sie arbeiten den ganzen Tag, damit sie mit ihren Eltern und Geschwistern Geld zum Überleben verdienen. Kinder, die arbeiten, können nicht in die Schule gehen und später als Erwachsene dann keinen guten Beruf finden, um mehr Geld zu verdienen. Außerdem sind Kinder oft billigere Arbeitskräfte als Erwachsene. Die UNO schätzt, dass ungefähr 168 Millionen Kinder weltweit täglich schwere Arbeit leisten, die ihrer Gesundheit schadet.

Die Kinder arbeiten in Steinbuchteln, Goldminen, auf Baumwollfeldern, Kakao- und Kaffeeplantagen sowie vielen weiteren gefährlichen Orten.

### Wie kann man dagegen handeln?

Kinderarbeit verstößt gegen die weltweit geltenden Kinderrechte. Kinder haben das Recht in die Schule zu gehen, zu spielen und sich auszuruhen. Ihrer körperlichen und psychischen Gesundheit darf nicht geschadet werden. Die Kinderrechte wurden von fast allen Ländern der Welt anerkannt und in einem Vertrag aufgeschrieben. Dieser Vertrag heißt „Übereinkommen über die Rechte der Kinder“. Die Länder versprechen mit der Unterschrift des Vertrags, dass sie sich für die Umsetzung und den Schutz der Kinderrechte einsetzen. Viele Organisationen versuchen Kinderarbeit zu verhindern oder den Kindern, die schwer arbeiten, zu retten und wieder in die Schule zu bringen.

Wir als Verbraucher können helfen, indem wir immer darauf schauen und kritisch hinterfragen, woher unsere Produkte kommen und unter welchen Bedingungen sie hergestellt wurden. Durch Unterstützung von Spenden, Medien, Bildungsinstitutionen und Organisationen kann dazu beigetragen werden, dass die Kinderarbeit beendet wird.